

## Presseunterlagen

### Fachtagung

# „Wettbewerbsstrategien vor dem Hintergrund des Informationsverhaltens von Oberstufenschülern“

1. Pressemitteilung
  2. Tagesordnung
  3. Faktenblatt zur Fachtagung
  4. Teilnehmerliste
  5. Kurzfassung der Studie  
„Einflussfaktoren der Studienentscheidung“
  6. Unternehmensporträt des Veranstalters
- Bildmaterial

## Pressemitteilung

### Fachtagung für Hochschulvertreter

## Auf der Suche nach den passenden Studierenden

*Berlin, 27. September 2007* – Welche Kriterien sind für Jugendliche entscheidend bei der Studienwahl, und wie finden Hochschulen die passenden Studierenden? Ein klares Profil und zielgruppengerechtes Marketing werden in Zeiten von Studiengebühren und langfristig sinkender Schülerzahlen für Hochschulen immer wichtiger. Die Einstieg GmbH veranstaltet daher am 27. September 2007 die Fachtagung „Wettbewerbsstrategien vor dem Hintergrund des Informationsverhaltens von Oberstufenschülern“. Von 13 bis 18 Uhr informieren sich über 100 Hochschulvertreter im Tagungszentrum Hotel Aquino in Berlin über die Entscheidungskriterien von Oberstufenschülern, lernen innovative Hochschulprojekte im Bereich Schülermarketing kennen und tauschen sich über die Möglichkeiten von und ihre Erfahrungen mit Auswahlverfahren aus.

Um das Informationsverhalten von Abiturienten besser verstehen zu können, befragten das Centrum für Hochschulentwicklung und die Einstieg GmbH im ersten Halbjahr 2006 bundesweit insgesamt 3.581 Schüler der gymnasialen Oberstufe im Rahmen der Studie „Einflussfaktoren der Studienentscheidung“. Ein Ergebnis ist, dass zukünftige Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler häufig die Studienabschlusskombination Bachelor und Master anstreben: Lediglich 4,8 Prozent möchten sich mit dem Bachelor begnügen. Frühzeitige und umfassende Information über die neuen Studienabschlüsse ist demnach eine aktuelle Herausforderung für deutsche Hochschulen. Weitere interessante Ergebnisse liefert die Studie „Informationsverhalten und Entscheidungsfindung bei der Studien- und Ausbildungswahl“ des Hochschul-Informations-Systems (HIS), die Julia Willich vorstellen wird. Inhaltlich setzen sich die Teilnehmer des Fachkongresses in drei Foren intensiv mit den Themen „Die Erhöhung der Passfähigkeit als Erfolgsmodell?“, „Initiativen an der Informationsschnittstelle Schule – Uni“ und „Standortinformationen und Studieninhalte kommunizieren“ auseinander.

Eine Möglichkeit Schülern Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten vorzustellen, ist die Einstieg Abi Messe, die am 28. und 29. September 2007 zum sechsten Mal in der Messe Berlin stattfindet. Weitere Informationen zur Messe gibt es unter [www.go.einstieg.com/berlin](http://www.go.einstieg.com/berlin).

### Fachtagung „Wettbewerbsstrategien vor dem Hintergrund des Informationsverhaltens von Oberstufenschülern“:

**Zeit:** 27. September 2007, 13 bis 18 Uhr  
**Ort:** Hotel Aquino, Hannoversche Straße 5b, 10115 Berlin  
**Presse-Bilder:** [www.einstieg.com/allgemeines/presse/fachtagungen/pressefotos/](http://www.einstieg.com/allgemeines/presse/fachtagungen/pressefotos/)

**Pressekontakt**  
Einstieg GmbH  
Im MediaPark 6d  
50670 Köln  
[www.einstieg.com](http://www.einstieg.com)

Nicole Traut  
Tel. 0221/39809-54  
Mobil 0160-98906071  
Fax 0221/39809-60  
E-Mail: [n.traut@einstieg.com](mailto:n.traut@einstieg.com)

## Tagesordnung

13:00 – 13:15 Begrüßung und Vorstellung des Podiums  
Teilnehmer: Hans Ulrich Helzer, Einstieg GmbH  
Julia Willich, Hochschul-Informations-System (HIS)  
Markus Langer, Centrum für Hochschulentwicklung (CHE)

13:15 - 14:45 **Aktuelle Studien zum Informationsverhalten  
von Oberstufenschülern**

**Vortrag: Ergebnisse der HIS-Studie „Informationsverhalten und  
Entscheidungsfindung bei der Studien- und Ausbildungswahl“**  
Referentin: Julia Willich, Hochschul-Informations-System (HIS)

**Vortrag: Ergebnisse der CHE/EINSTIEG-Studie „Determinanten der  
Studienwahl“**  
Referent: Markus Langer, Centrum für Hochschulentwicklung (CHE)

---

14:45 – 15:15 Kaffeepause

---

15:15 – 16:45 **Informiert und motiviert –  
Wie und womit Hochschulen die „Richtigen“ erreichen**

**Themenforum I:**

**Die Erhöhung der Passfähigkeit als Erfolgsmodell?**

Der aktuelle Stand beim Thema Auswahlverfahren und Selbsteinschätzungstests wird in den Vorträgen aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Welche Maßnahmen sind geeignet für das große Ziel, mehr Studierende in kürzerer Zeit erfolgreicher zum Abschluss zu bringen? Mit welchen Instrumenten kann dies effizient erreicht werden und welche Erfahrungen zu Auswahlverfahren und Selbsteinschätzungstests liegen vor?

**Vortrag: Passfähigkeit beim Hochschulzugang**

Referent: Dr. Dirk Lewin, Institut für Hochschulforschung Wittenberg  
an der Martin-Luther Universität Halle-Wittenberg

**Vortrag: Auswahlverfahren zur berufsbezogenen Eignungsbeurteilung**

Referent: Dr. Christian Laiblin, Freie Universität Berlin

**Themenforum II:**

**Initiativen an der Informationsschnittstelle Schule – Uni**

Anhand von zwei Projekten werden die Möglichkeiten und Erfahrungen von Initiativen Übergang Schule - Hochschule vorgestellt. Von der Entwicklung der Projekte über Finanzierungswege, Zielsetzung, Möglichkeiten und Erfolge der verstärkten Aufklärungsarbeit in den Schulen und bei den Eltern, aber auch die Akteure und die weiteren Perspektiven werden dargestellt. Die ReferentInnen werden zwei beispielhafte Kooperationen vorstellen und in der anschließenden Diskussion für Fragen zur Verfügung stehen.

## **Vortrag: Das Modellprojekt Übergang Schule – Hochschule der FH Brandenburg**

Eine Kooperation zwischen der Fachhochschule Brandenburg und verschiedenen Schulen in der Region

Referenten: Heiko Farwer, Fachhochschule Brandenburg  
OstR Andreas Giske, Curie-Gymnasium Wittenberg

## **Vortrag: DENKWERK – Bildung durch Bilder Akteure – Ziele - Erfahrungen**

Eine Kooperation zwischen dem kunsthistorischen Institut der Freien Universität Berlin und Schulen in Berlin und Brandenburg

Referentin: Karin Kranhold, Kunsthistorisches Institut der Freien Universität Berlin

### **Themenforum III:**

#### **Standortinformationen und Studieninhalte kommunizieren**

Informationswege finden und – auch angesichts knapper Mittel - umsetzen, ist entscheidend für die Positionierung von Hochschulen. Welche Möglichkeiten für eine erfolgreiche Hochschul-PR es gibt sowie anschauliche best-practice Beispiele werden in diesem Themenforum von den ReferentInnen vorgestellt.

#### **Vortrag: Hochschul-PR in Deutschland. Ziele - Strategien - Perspektiven**

Referentin: Prof. Heike Bühler, Hochschule Pforzheim

#### **Vortrag: Kommunikationsstrategien, Umsetzungen und Ergebnisse: best-practice Beispiele der Uni Mannheim**

Referent: Achim Fischer, Universität Mannheim

16:45 – 18:00

#### **Implikationen aus dem Informationsverhalten von Studienberechtigten für das Hochschulmarketing**

Zusammenfassung und Podiumsdiskussion

## Faktenblatt zur Fachtagung

<b>Termin</b>	27. September 2007 13.00 bis 18.00 Uhr
<b>Ort</b>	Hotel Aquino - Tagungszentrum Katholische Akademie Hannoversche Straße 5b, 10115 Berlin
<b>Teilnehmerbeitrag</b>	35 € pro Person
<b>Teilnehmer</b>	über 100 Hochschul- und Unternehmensvertreter
<b>Programm</b>	13.00 – 13.15 Uhr Begrüßung  13.15 - 14.45 Uhr Vorträge: Aktuelle Studien zum Informationsverhalten von Oberstufenschülern: „Ergebnisse der HIS-Studie <i>Informationsverhalten und Entscheidungsfindung bei der Studien- und Ausbildungswahl</i> “ und „Ergebnisse der CHE/Einstieg-Studie <i>Determinanten der Studienwahl</i> .  14.45 – 15.15 Uhr Kaffeepause  15.15 – 16.45 Uhr Themenforen: Informiert und motiviert – Wie und womit Hochschulen die „Richtigen erreichen: Forum I: „Die Erhöhung der Passfähigkeit als Erfolgsmodell? Der aktuelle Stand beim Thema Auswahlverfahren und Selbsteinschätzungstests“, Forum II: „Initiativen an der Informationsschnittstelle Schule – Uni“, Forum III: „Standortinformationen und Studieninhalte kommunizieren“.  16.45 – 18.00 Uhr Zusammenfassung und Podiumsdiskussion „Implikationen aus dem Informationsverhalten von Studienberechtigten für das Hochschulmarketing“
<b>Veranstalter</b>	Einstieg GmbH, Köln
<b>Medienpartner</b>	DIE ZEIT
<b>Weitere Informationen</b>	<a href="http://www.einstieg.com/kunden/beratung/fachveranstaltungen/">www.einstieg.com/kunden/beratung/fachveranstaltungen/</a>
<b>Presse-Fotos</b>	<a href="http://www.einstieg.com/allgemeines/presse/fachtagungen/pressefotos/">www.einstieg.com/allgemeines/presse/fachtagungen/pressefotos/</a>

Die EINSTIEG GmbH ist auf dem Gebiet der Nachwuchsgewinnung einer der führenden Dienstleister in Deutschland. EINSTIEG unterstützt mit ihrem Informations- und Beratungsangebot Unternehmen und Hochschulen bei der zielgruppengerechten Ansprache von Schulabgängern und Studenten sowie Jugendliche bei der Wahl des passenden Ausbildungs- oder Studienwegs bzw. beim Berufseinstieg. Zu den Kernprodukten gehören die „Job & Master – Messe“, die bundesweite Abiturientenmesse EINSTIEG Abi, die EINSTIEG Abi Karrieretage, das gleichnamige Magazin sowie das Portal EINSTIEG Online.

**Pressekontakt**  
Einstieg GmbH  
Im MediaPark 6d  
50670 Köln  
[www.einstieg.com](http://www.einstieg.com)

Nicole Traut  
Tel. 0221/39809-54  
Mobil 0160-98906071  
Fax 0221/39809-60  
E-Mail: [n.traut@einstieg.com](mailto:n.traut@einstieg.com)

## Teilnehmerliste

accadis Bildung; accadis Hochschule Bad Homburg; asa arts and stage Academy

Bauhaus-Universität Weimar; Beratungsstelle Sprungbrett; Berufsakademie Mannheim; BITKOM e.V.;  
Bombardier Transportation; border concepts

Cyquest

Deutsche BP; Deutsche Post; Deutsche Sporthochschule Köln; Deutsche Telekom; Deutscher Akademischer Austausch Dienst;  
Deutsch-Französische Hochschule; die medienakademie; DIE ZEIT

Euro-Business-College Berlin; Europa Fachakademie Dr. Buhmann; Europäische Wirtschafts- und Sprachenakademie;  
Europäische Wirtschaftshochschule Berlin; Europa-Universität Viadrina; European Career Coaching; EWS Europäische Wirtschafts-  
und Sprachenakademie Dresden

Fachhochschule Bielefeld; Fachhochschule Brandenburg; Fachhochschule der Polizei; Fachhochschule des Mittelstands;  
Fachhochschule Dortmund; Fachhochschule für öffentliche Verwaltung; Fachhochschule für Wirtschaft Berlin; Fachhochschule  
Hof; Fachhochschule Koblenz; Fachhochschule Köln; Fachhochschule Lausitz; Fachhochschule Lippe und Höxter; Fachhochschule  
Potsdam; Fachhochschule Regensburg; Fachhochschule Schmalkalden; FOM Fachhochschule für Oekonomie & Management;  
Freie Universität Bozen; Friedrich-Schiller-Universität Jena

Georg-August Universität Göttingen; GFBB Gesellschaft für berufliche Bildung

Hasso Plattner Institut für Softwaresystemtechnik; Heidelberg International; Hessisches Ministerium für Wissenschaft und  
Kunst; Hochschule Bayern; Hochschule Biberach; Hochschule Bremen; Hochschule Darmstadt; Hochschule Harz (FH);  
Hochschule Neubrandenburg; Hochschule Niederrhein; Hochschule Wismar; Hochschule Zittau/Görlitz;  
Hochschulrektorenkonferenz

IEC Online; IFS Internationale Filmschule Köln; International Business School Berlin; Internationale Fachhochschule Bad Honnef

Jacobs University Bremen; Johann-Wolfgang-Goethe-Universität

Koordinationsbüro Studieren in Berlin und Brandenburg

Landeselternschaft der Gymnasien; Ludwig-Maximilians-Universität München

MCI Management Center Innsbruck; Merkur Internationale FH Karlsruhe

Olympiastützpunkt Berlin; OTA Hochschule Berlin

PAREXEL-Akademie; Philipps-Universität-Marburg

Radboud University Nijmegen

Schule für Modemacher Münster; Staatliche Studienakademie Dresden

Technische Fachhochschule Berlin; Technische Fachhochschule Georg Agricola; Technische Universität Bergakademie Freiberg;  
Technische Universität Berlin; Technische Universität Chemnitz; Technische Universität Dresden; Technische Universität  
Kaiserslautern; Technische Universität München; Touro College Berlin; Technische Universität Ilmenau

Universität Bielefeld; Universität Bremen; Universität Duisburg-Essen; Universität Hamburg; Universität Hildesheim; Universität  
Kassel; Universität Leipzig; Universität Lüneburg; Universität Mannheim; Universität Oldenburg; Universität Potsdam;  
Universität Witten-Herdecke

Westfälische Hochschule Zwickau (FH); Wipa GmbH

Zeppelin University

**Pressekontakt**  
Einstieg GmbH  
Im MediaPark 6d  
50670 Köln  
www.einstieg.com

Nicole Traut  
Tel. 0221/39809-54  
Mobil 0160-98906071  
Fax 0221/39809-60  
E-Mail: n.traut@einstieg.com

## Unternehmensporträt des Veranstalters

Die EINSTIEG GmbH ist auf dem Gebiet der Nachwuchsgewinnung einer der führenden Dienstleister in Deutschland. Alle Angebote verzichten auf Produktwerbung und sind strikt am Nutzen für die Zielgruppen orientiert.

- Jugendlichen bietet EINSTIEG kostenlos seriöse und fachlich fundierte Orientierungshilfe bei der Studien- und Ausbildungswahl.
- EINSTIEG unterstützt Unternehmen und Hochschulen – angesichts langfristig stagnierender Schülerzahlen – mit seinem Informations- und Beratungsangebot. EINSTIEG kommuniziert spezifische Ausbildungsangebote zielgruppengerecht und schärft das jeweilige Hochschul- oder Unternehmensprofil.

### **Kernprodukte der EINSTIEG GmbH sind:**

#### **EINSTIEG Abi Magazin mit Informationen rund um Ausbildung und Studium (seit 1997)**

- drei Ausgaben jährlich mit einer Auflage von jeweils 160.000 Exemplaren
- Vertrieb kostenfrei, auf Bestellung an 3.700 Gymnasien und an die BIZs der Bundesagentur für Arbeit
- seit 2007 deutschlandweit an Bahnhofs- und Flughafenbuchhandlungen für 2,90 Euro erhältlich

#### **EINSTIEG Abi Online, das Abiturientenportal (seit 1999)**

- liefert unter [www.einstieg.com](http://www.einstieg.com) täglich aktualisierte Informationen für einen erfolgreichen Start in das Berufs- oder Studentenleben
- neue Studiengänge und Ausbildungsangebote, Porträts von Hochschulen und Unternehmen sowie Tipps zu Bewerbung, Praktika und Auslandsaufenthalten und der EINSTIEG Berufswahl-Community
- Serviceangebote für Hochschulen und Unternehmen, Lehrer und Eltern

#### **EINSTIEG Abi Messe, die bundesweite Abiturientenmesse (seit 2001)**

Bis über 300 nationale und internationale Hochschulen, Unternehmen, Anbieter schulischer Ausbildungsgänge sowie Beratungsinstitutionen stellen auf der Messe ihre Ausbildungs- und Studienangebote vor.

- München, Oktober 2006: 170 Aussteller und 18.000 Besucher
- Berlin, September 2006: 303 Aussteller und 27.000 Besucher
- Köln, März 2007: 329 Aussteller und 27.000 Besucher
- Karlsruhe, Mai 2007: 192 Aussteller und 15.000 Besucher

#### **EINSTIEG Abi Karrieretag, das Beratungsforum für Abiturienten (seit 2006)**

Eingeladen auf die EINSTIEG Karrieretage werden Schüler aus dem gesamten Bundesgebiet, die überdurchschnittliche schulische Leistungen erbringen, im außerschulischen Bereich stark engagiert sind und hinsichtlich getesteter Soft Skills überdurchschnittlich gut abschneiden. Im Jahr 2007 sind Karrieretage in Leipzig, Dortmund, Hamburg und Wien geplant.

- Leipzig, Januar 2007: 39 Aussteller und 550 Besucher je Standort

#### **EINSTIEG, Hamburgs Messe für Berufsausbildung und Studium (seit 2003)**

- Hamburg, Februar 2007: 290 Aussteller und 35.000 Besucher

#### **Berufe live Rheinland, die Messe zur Berufs- und Studienwahl im Rheinland (seit 2004)**

- Köln, November 2006: 128 Aussteller und 28.000 Besucher

#### **Job & Master – Messe, Informationsforum für Studenten und Absolventen (ab 2006)**

- Bochum, Juni 2007: 82 Aussteller und 2.100 Besucher

#### **EINSTIEG Beratungszentrum (seit 2004)**

- Workshops und Einzelcoachings zu Berufsfindung, Selbstpräsentation und Bewerbung für Schüler, Studenten, Absolventen, Eltern und Lehrer

#### **EINSTIEG Beratung**

EINSTIEG bietet Unternehmen, Hochschulen und Institutionen Service nach Maß. Von der strategischen Beratung zur Angebotspositionierung über klassische PR, die Markt- und Zielgruppenanalyse, werbliche Maßnahmen, die Planung und Ausrichtung von Veranstaltungen bis hin zur Konzeption, Gestaltung und Produktion von Print- und Online-Medien hält EINSTIEG alle Instrumente bereit.

**Die EINSTIEG GmbH ist ein unabhängiges inhabergeführtes Unternehmen, das außerhalb seiner Geschäftstätigkeit weder Mittel der öffentlichen Hand noch der Privatwirtschaft erhält. Das Unternehmen beschäftigt derzeit 39 feste Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Geschäftsführer sind Hans Ulrich Helzer, Christian Langkafel und Tilman Strobel.**

**Pressekontakt**  
Einstieg GmbH  
Im MediaPark 6d  
50670 Köln  
[www.einstieg.com](http://www.einstieg.com)

Nicole Traut  
Tel. 0221/39809-54  
Mobil 0160-98906071  
Fax 0221/39809-60  
E-Mail: [n.traut@einstieg.com](mailto:n.traut@einstieg.com)